

Holzmachen für das Backhaus in Garvensdorf im März und April

Geheizt wird mit Holz im Gemeindebackhaus in Garvensdorf. Bisher wurde es den Einwohnern des Gutshauses abgekauft – ein nicht haltbarer Zustand, im Gutshaus wird das Holz knapp und in der Backhauskasse das Geld. Im Ortsbeirat und im Kultur- und Sozialausschuss haben wir eine Lösung gefunden und der Gemeinderat war einverstanden.



Abb 1: Baumfällarbeiten der FFW am Weg Kreuzung Zarfzow nach Kirch Mulsow im März.

Auch die Freiwillige Feuerwehr hat zugestimmt, konnten doch so einige Mitglieder den Umgang mit der Kettensäge bei Baumfällarbeiten trainieren. Am Verbindungsweg von der Kreuzung Zarfzow nach Kirch Mulsow standen einige Bäume, denen das trockene Klima der letzten Jahr zugesetzt hatte und die abgenommen werden sollten.

Beim Holztransport half die Kirch-Mulsower Agrar GmbH. Gelagert wurde erstmal vor der Mehrzweckhalle in Garvensdorf auf dem Hof.



Abb 2: Letzte Arbeiten am Holzunterstand und der Spalter ist in Betrieb.

Das Holzspalten und Stapeln erfolgte dann am 26. April. Auch am neu errichteten Holzunterstand (Bericht im letzten Landboten) wurden die letzten Arbeiten vollzogen, sodass er einsatzbereit war.



Abb 3: Eine Larve des Weidenbohrers beim "Sonnen".

Neben dem Holz der Gemeinde gab es auch eine kleine Spende an Weidenholz aus Clausdorf. Ein paar Weidenbohrer mussten so mit nach Garvensdorf umziehen. Dieser kleine, fingerdicke Schädling ist zwar adrett anzusehen, hinterlässt aber erheblichen Schaden an den Weiden.



Abb 4: Nach getaner Arbeit wurde nochmal zugegriffen.

Um die zahlreichen Helfer kümmerten sich Ines und Andrea vom Backhaus – für das leibliche Wohl wurde herzlich gesorgt.



Abb 5: Ein erster Vorrat an Esche und Weide ist angelegt.

Holger Meyer, Clausdorf